

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

259 (22.9.1889) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 259. Viertes Blatt. Sonntag den 22. September

1889.

Dankagung.

Seit unserer letzten Veröffentlichung sind an Geschenken weiter eingegangen: von Ungen. 300 M., H. Karl Aug. Tenzl, aus Anlaß eines freudigen Familienfestes 20 M., Ungen. 100 M., H. Gypser L. Kassel 10 M., H. L. Brombacher, Rentner 1 M., B., aus einer Beleidigungsklage 5 M., Fr. Karl Bender, aus einer Klagesache 10 M., H. Architekt W. Edhner, Zeugengebühr 1 M. 20 P., Ung. 10 M., Fr. Wwe. Heß 1 M. 50 P., H. Julius Weinheimer, Zeugengebühr 40 P., H. Reif, Zeugengebühr 40 P., H. W. Röberer, Zeugengebühr 40 P., Fr. Fischer, Zeugengebühr 40 P., Fr. Kanzleirat Franzmann, Zeugengebühr 40 P., Fr. Oberleut. Busch Wwe., Zeugengebühr 40 P., H. Zimmermstr. J. Walder 3 M., H. Wirt Funf 3 M., H. Karl Seybold 6 M., B. P., zugesandt von einem Unbek. 5 M., F. R. 5 M. Für diese Gaben sprechen wir hiermit öffentlich unsern verbindlichsten Dank aus
Karlsruhe, den 21. September 1889.

Armentrat.
Kraemer.

Bürges.

Badischer Frauenverein (Abtheilung I.)

Kunstgewerbliches Atelier.

5.1. Unter Leitung von Fräulein Irene Braun wird obige Anstalt in den dazu hergestellten Räumen Gartenstraße 45, 3. Stock, am 1. Oktober d. J. eröffnet und folgender Unterricht erteilt werden: Unterricht im ornamentalen Zeichnen und Entwerfen, im Blumenmalen (Aquarell, Gouache, Del), im Porzellan-, Fayence- und Majolikamalern, Brennen auf Holz und Leder, Metall- und Steinätzen. Arbeiten von Fräulein Irene Braun in den genannten Techniken sind in dem Atelier Gartenstraße 45, 3. Stock, von Sonntag den 22. bis incl. Donnerstag den 26. d. M., täglich von 11-1 Uhr und von 3-5 Uhr, ausgestellt. Dasselbst werden auch die näheren Bestimmungen mitgeteilt und Anmeldungen entgegengenommen.
Karlsruhe, 21. September 1889.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Institut Zahn,

Viktoriastraße 3.

9.1. Für das Winterhalbjahr sind die allgemeinen Übungsstunden folgendermaßen festgesetzt:

Gesundheits- und orthopädische Gymnastik:

für Herren und Knaben von 8-9 $\frac{1}{2}$ und von 5 $\frac{1}{2}$ -7 Uhr,
für Damen und Mädchen von 9 $\frac{1}{2}$ -11 und von 4-5 $\frac{1}{2}$ Uhr;

Fleuret-, Rapier- und Säbelschneiden:

Abends von 7-8 Uhr.

Anmeldungen werden in der Sprechstunde von 2-3 Uhr oder in den betreffenden Übungsstunden entgegengenommen.
Prospekte werden auf Verlangen frei durch die Post zugesandt.

Bekanntmachung.

Die Ausstellung derjenigen Topfpflanzen, welche im Juni an Arbeiterfamilien abgegeben wurden, findet am heutigen Sonntag in der Kuppel der Groß-Orangerie, Eingang Linkenheimerstraße, statt. Wer sich hierfür interessiert, ist zur Besichtigung freundlichst eingeladen.

Die Vorstände des Landes- und Ortsgartenbau-Vereins.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 23. d. Mts.,
Vormittags 9 Uhr,

werde ich im früheren Gemeindehaus zu Mühlburg gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar:

1 Kanapee, grau, 1 Pfeilerkommode, 1 andere Kommode, 2 Schifftonieres, 1 Glaskasten mit Kommodeunterrah, 1 Eckbüffet und 1 Spiegel in Goldrahmen.
Karlsruhe, den 20. September 1889.
Sagel, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße 38 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Erbprinzenstraße 23 ist im 1. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 4 Zimmern, und ebenda im untern Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Grenzstraße 6 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Küche, Keller, Glasabschluß auf 23. Oktober zu vermieten.

* Karlstraße (verl.) 71 sind zwei schöne Wohnungen mit Glasabschluß von je 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, sowie Antheil an der Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten.

Luisenstraße 87, gegenüber dem Seminar, ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. *2.1.

* Schlossplatz 5 ist im Hinterhaus, parterre, ein Zimmer mit Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

* Schützenstraße 39 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und allem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Viktoriastraße 7 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Glasabschluß, Küche, Keller und Schwarzwasserkammer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Waldstraße 25 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Werderstraße 6, nächst dem Sallenwäldchen, sind in einem neuen Seitenbau Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller, Glasabschluß und Antheil an der Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf den 23. Oktober zu vermieten: Baldhornstraße 25 im 3. Stock. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

2.1. Eine geräumige Wohnung (2. Stock) von 4 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenplatz im Hof und Speicher,

1 Mansarde und 1 Kammer ist auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 26.

*3.1. Stephaniensstraße 13, parterre, sind 2 neu hergerichtete Zimmer mit Alkov nebst Mansardenzimmer sofort zu vermieten. Ebenfalls ist eine für sich abgeschlossene Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Burschenzimmer und Stallung für 4 Pferde auf 23. Oktober zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine möblierte Wohnung von 3 Zimmern und Küche wird zum 1. Oktober oder früher zu mieten gesucht. Schriftliche Offerten mit Angabe des Mietpreises sind Bähringerstraße 70 im 2. Stock des Vorderhauses abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn oder ein Fräulein auf 1. Oktober zu vermieten: Viktoriastraße 12 im 3. Stock links.

2.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Erbprinzenstr. 38, 2. Etage hoch.

*3.1. Belfortstraße 21 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, freundliches, mit 2 Fenstern nach der Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

*3.1. Pessingstraße 42 sind zwei schön möblierte, nach der Straße gehende Parterrezimmer an einen oder zwei bessere Herren sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

* Bahnhofstraße 32, im 4. Stock des Seitenbaues rechts, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Ein schönes, fein möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten ist mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Herrenstr. 15, 2. Treppen hoch.

— Ecke der Kaiser- und Kronenstraße sind wegen Wegzug 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) ohne Vis-à-Vis auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im Eckladen daselbst.

* Bähringerstraße 77, neben der Hauptpost, ist ein schönes, unmöbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Das Nähere im Laden daselbst.

— Ein schön möbliertes Parterre-Zimmer ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 231.

* Ein schönes und ein einfach möbliertes Zimmer (im 2. Stock) sind billig zu vermieten: Luisenstraße 46 im 2. Stock.

*3.1. Auf 1. Oktober ist ein großes, schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Waldstraße 1 (Eingang Birkel), parterre.

3.1. Viktoriastraße 10, 1 Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten, event. kann ein Salon dazu vermietet werden.

* Bähringerstraße 3 ist ein kleineres, auf die Straße gehendes, unmöbliertes Parterrezimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

* Viktoriastraße 12 ist im 4. Stock ein auf die Straße gehendes, freundlich möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Werderstraße 5 ist im 4. Stock ein Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten.

* Viktoriastraße 7 ist im 3. Stod ein freundliches Zimmer mit 2 Betten an solche Arbeiter billig zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod daselbst.

* Sophienstraße 67 ist im 3. Stod ein gut möbliertes, zweifelhaftriges Zimmer ohne Vis-à-vis zu vermieten.

* 21. Schützenstraße 32 ist im 1. Stod ein möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten sogleich oder später zu vermieten.

* Scheffelstraße 16 ist im 2. Stod ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

* Für ein Fräulein ist ein freundlich möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten: Erbprinzenstraße 25, Gartenwohnung.

* Hasanenstraße 1, nächst der Dragonerkaserne ist im 1. Stod ein auf die Straße gehendes, hübsch möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst von 10-12 Uhr Morgens und von 2-4 Uhr Nachmittags.

Zu mieten gesucht

auf 1. Oktober ein einfach möbliertes und ein unmöbliertes Zimmer (ineinandergehend) möglichst in Mitte der Stadt. Offerten sind unter S. A. 376 an die **Süddeutsche Annoncenexpedition**, Hirschstraße 42, erbeten. 3.1.

Dienst-Anträge.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen wird auf's Ziel gesucht: Karlsstraße 58.

* 2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen wird auf's nächstes Ziel gesucht: Sophienstraße 45 im Laden.

* 2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 15 im Laden.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort oder auf's Ziel Stelle: Adlerstraße 18, eine Treppe hoch, Eingang Bähringerstraße.

* Ein williges, fleißiges Mädchen für Hausarbeit und zu Kindern wird auf's Ziel gesucht: Kronenstraße 13 im 3. Stod.

* **Schloßplatz 5**, parterre, kann sofort ein jüngeres Mädchen, welches sich in allen häuslichen Arbeiten ausbilden will, eintreten.

* Ein fleißiges Zimmermädchen, welches auch größere Kinder zu besorgen hat, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 91.

Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, findet auf's Ziel Stelle als Zimmermädchen: Kaiserstraße 132, zwei Treppen hoch.

* Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen und auch etwas nähen kann, findet auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Bähringerstr. 32 im Laden.

* 2.1. Sofort und auf's Ziel finden Mädchen, welche besser und einfach kochen können, sowie Zimmer- und Kindermädchen sehr gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27, 2. Stod.

Auf's Ziel wird ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches gut waschen und putzen kann: Werberplatz 38.

* Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Schützenstraße 8a im Laden.

* Ein fleißiges, williges Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, kann auf das Ziel eintreten: Leopoldstraße 19 im 3. Stod.

* Ein junges Mädchen von 15 bis 16 Jahren, am liebsten von auswärtig, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Walbhornstraße 48 im Laden.

* Gesucht wird auf's Ziel ein junges, einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön waschen und putzen kann, sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Zu erfragen Bähringerstraße 45 im zweiten Stod von 10 Uhr an

* Ein fleißiges, braves Mädchen vom Lande welches alle häusliche Arbeiten verrichten kann, wird auf's Ziel gesucht bei

Fl. Krajač, Kaiserstraße 71.

* Ein junges, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel Stelle: Gottesauerstraße 3 im dritten Stod.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann, Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse besitzt, wird auf's Ziel gesucht: Kriegstraße 40a im 3. Stod.

* Auf's Ziel oder 15. Oktober suche ich ein tüchtiges Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann und gern zu größeren Kindern geht. Dasselbe muß schon ähnliche Stelle besetzt haben und gut empfohlen sein. Frau Hochbauinspektor **Biegler**, Westendstraße 59.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen hier und auswärts durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 23.

Dienst-Gesuche.

* Ein junges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Wilhelmstraße 6 im 3. Stod.

* Ein fleißiges, ehrliches Mädchen mit guten Zeugnissen sucht sofort Monatsdienst. Näheres Karlsstraße 39 im 4. Stod.

Gut empfohlene Dienstmädchen und Köchinnen suchen sofort und auf Michaeli Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbüro, Erbprinzenstraße 23.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Michaeli Stelle. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen Bähringerstraße 12 im 3. Stod.

* 2.1. Ein Mädchen aus guter Familie sucht auf's Ziel Stelle als Zimmermädchen oder zur Stütze der Hausfrau. Dasselbe ist in allen Arbeiten, die erforderlich sind, bewandert. Zu erfragen Hirschstraße 12, 1. Stod.

Geld

sucht ein junger Mann aus reicher Familie. Off. aus K. 5001 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Vermittlung ausgeschlossen. *3.1.

Schlosser-Gesuch.

* Ein tüchtiger Arbeiter kann sogleich eintreten bei **J. Schreiner**, Stephaniensstraße 21.

Ein Blechner

kann sofort eintreten bei **Sustav Sticks**, Grenzstraße 6.

Schneider-Gesuch.

* Ein tüchtiger Tagelöhner findet dauernde Beschäftigung bei **Wilh. Müller**, Kaiserstraße 124.

Zu sofortigem Eintritt gesucht: 1 oder 2 tüchtige Arbeiter (Maurer), welche mit Herstellung von Cementarbeiten vertraut sind. Zu melden Bahnhofstraße 48.

Tüchtige Arbeiterinnen

für Costüme finden dauernde Beschäftigung. Näheres Seminarstraße 2. 2.1.

Ein Zimmermädchen,

welches nähen und bügeln kann, wird zur Stütze der Hausfrau gesucht: Kaiserstraße 68, 1 Treppe.

Fuhrknecht-Gesuch.

Ein zuverlässiger, fleißiger Fuhrknecht kann sofort eintreten: Luisenstraße 28.

Fuhrknecht gesucht.

* Ein fleißiger Fuhrknecht kann sofort eintreten bei **Ph. Treutle**, Steinstraße 18.

Hausbursche-Gesuch.

* 2.1. Ein kräftiger, fleißiger Bursche kann sogleich eintreten: Kaiserstraße 15 im Laden.

Fuhrknechte,

welche im Besitze von guten Empfehlungen sind, können eintreten. *3.1.

Dünger-Abfuhr-Gesellschaft Karlsruhe, Birkel 32.

Stelle-Gesuch.

* Ein junges Mädchen, welches das Buchmachen erlernt hat und schon längere Zeit als Ladnerin tätig war, sucht Stelle sofort oder später, gleichviel welcher Branche. Näheres Kaiser-Passage 54, 3 Treppen hoch.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine jüngere Frau sucht Beschäftigung im

Waschen und Bügeln, dieselbe geht auch zu Kunden außer dem Hause. Zu erfragen Ludwigplatz 63 im 4. Stod.

W a f f e

wird auf's Stück angenommen und gut und pünktlich besorgt durch die Bleich- und Waschanstalt von **J. Fuss in Sulach.**

Verloren.

* Donnerstag Nachmittag wurde im Schloßgarten oder botanischen Garten über den Schloßplatz ein **Zwicker** verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Kaiserstraße 93 abzugeben.

Haus-Verkauf.

* Ein noch neues, dreiflügeliges Wohnhaus, solid gebaut, mit Hintergebäude, in angenehmer, ruhiger Lage des westlichen Stadtteils, zu 6% rentierend, ist mit kleiner Anzahlung zu verkaufen. Näheres Durlacherstraße 40. Zwischenhändler ausgeschlossen.

Privathaus-Verkauf.

2.1. In einer der schönsten Lagen hier, **Mittelpunkt der Stadt**, ist ein sehr schönes Haus, dreiflügelig, mit Garten, besondere Verhältnisse wegen sofort billig zu verkaufen. Näheres durch **L. Ph. Drossel**, Bähringerstraße 76.

Bauplatz-Verkauf.

* 2.1. In guter Lage ist ein Bauplatz, über 600 Meter groß, mit Hinterhaus, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gest. Anfragen wollen unter „Bauplatz“ im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Gebrauchte Möbel zu verkaufen: 1 zweiflügeliger Kleiderschrank, 1 Bett, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch und 1 Bettlade: Leopoldstraße 35 im 3. Stod.

Verkaufs-Anzeigen.

* Bahnhofstraße 28 sind im 3. Stod wegen Umzug zu verkaufen: 1 Küchenkasten mit großem Glasaufsatz, 1 noch neuer, großer Eiskasten, 1 starke Dezimalwaage, 1 Weißfedernputzmaschine.

* Zwei sehr gut erhaltene Räder für einen Einjährigen sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Adlerstraße 18, eine Treppe hoch.

* Eine noch wenig gebrauchte, gute Singer-Nähmaschine mit Fußbetrieb und eine Singer-Gandnähmaschine, neueste Konstruktion, sind ganz billig zu verkaufen. Näheres Viktoriastraße 9, Seitenbau, 3. Stod.

Ein noch wohl erhaltener brauner

Porzellan-Ofen

ist billig zu verkaufen: Belfortstraße 6 im 2. Stod.

Küchenschrank

ist billig zu verkaufen: Herrenstraße 40 im 2. Stod des Hinterhauses.

Ovaltisch,

ein großer, in Rußbaumholz, hochfeine Arbeit, mit geschliffenem Fuß, ist im Auftrag billig zu verkaufen: Amalienstraße 15 im Hinterhaus.

6 schöne Oleanderbäume

sind wegen Bezug zu verkaufen: Adlerstraße 18, eine Treppe hoch, Eingang Bähringerstraße.

Schlafdivan,

ein neuer, mit hochfeinem Bezug und solid gearbeitet, wird Umstände halber sehr billig abgegeben: Spitalstraße 35 im 3. Stod.

Ein Einpänner-Chaisengehirt,

komplett, sowie ein Paar Aufhalten und ein Hintergehirt sind zu verkaufen: Kreuzstraße 6 im 3. Stod.

Eine gute Pariser Obve

ist für den Preis von 30 Mk. zu verkaufen bei Restaurateur **Holl**, „zur Bavaria“.

Ein beinahe noch neuer

Stoffkarren

ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 11, ebenso eine größere neue **Rüte**, mit Zinn ausgeklagen, als Futterkiste etc. sich eignend, äußerst billig zu verkaufen: Luisenstraße 62

71. Bauwand

wird auf unserm Hof bei Grünwinkel unentgeltlich abgegeben.

Karlshuber Abfabrunternehmen.

Sauskauf-Gesuch.

3.1. In der Hirschstraße, Leopoldstraße, Sobbiensstraße, Amalienstraße oder neuen Waldstraße wird ein rentables Haus mit Einfahrt und Garten bei einer Anzahlung von 10 000 bis 15 000 Mark zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten sind erbeten unter M. F. Nr. 2 an das Kontor des Tagblattes

Kauf-Gesuch.

* Eine Spezerei-Ladeneinrichtung wird zu kaufen gesucht, desgleichen ein Paar Ladensenster mit oder ohne Läden. Offerten mit Angabe der Maasse und des Preises sind im Kontor des Tagblattes mit der Bezeichnung „Ladeneinrichtung“ abzugeben.

Ein gebrauchter Fahrstuhl

mit Vorrichtung wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Postament

(Säule) zum Aufstellen einer Baste wird zu kaufen gesucht. Offerten an Fr. Doert, Lammstraße 12, zu richten.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Stud. math., welcher die Realschule absolviert hat, erbietet sich, Schülern dieser Anstalt Nachhilfestunden in allen Fächern, sowie Unterricht in Violine, Klavier oder Stenographie gegen geringes Honorar zu erteilen. Gefl. Offerten unter E. M. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kostlich-Anerbieten.

2.1 In einem bessern Hause können noch 2-3 junge Herren an einem kräftigen, guten Mittag- und Abendtisch teilnehmen. Preis für Mittagstisch 60 und für Abendtisch 40 Pf. Zu erfragen Badische Landpost, Kriegstraße 34.

Mittagstisch-Anerbieten.

2.1. An einem guten und kräftigen Mittag- und Abendtisch können noch mehrere bessere Herren teilnehmen. Näheres Erbprinzenstraße 38, zwei Etiegen hoch.

Theilnehmer-Gesuch.

* 2.1. Schluß zweimäßiger Erlernung der englischen Sprache bei einem erprobten Lehrer sucht ein junger Kaufmann einen Gefährten. Offerten unter W. 10 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Potsdamer Bürgermeister-Bregeln, Fleischpastetchen, Zwiebelfuchen, verschiedene Sorten Obstfuchen, Kaffeegebäck, Theestücke in reicher Auswahl empfiehlt

Karl Krauss, Hofbäder, K. Schwindt's Nachfolger.

Honig.

Feinsten Blumen-Honig à 1 Mt., Esparsette-Honig à 1,20 Mt. unter Garantie der Reinheit empfiehlt

J. B. Klingele Nachf., Amalienstraße 71, Ecke der Leopoldstraße.



Frische Schellfische, Hechte, Seezungen, Salm, neue ital. Maronen empfiehlt

L. Sturm, gegenüber der Infanteriekaserne.

Die ersten extragroßen

Maronen

eingetroffen bei **Gerhard Laspe,** am kath. Kirchenplatz.

Kieler Bückinge, engl. Speck-Bückinge

frisch eingetroffen bei **Gerhard Laspe,** am kath. Kirchenplatz.

Sup. pur Milchner-Häringe, neue holländ. Voll-Häringe, neue marinirte Häringe in vikanter Sauce,

Delicateß-Häringe in verschiedenen Saucen,

Kieler Bückinge, englische Speck-Bückinge, Berliner Röllmöpse, russische Sardinen, französische Sardinen in Del, feinste holländische Sardellen

empfehlen

J. B. Klingele Nachf., 71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Neuen Astrachan- u. Elb-Caviar

empfehlen **Gerhard Laspe,** am kath. Kirchenplatz.

Speckbückinge

empfehlen **Hermann Munding,** Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Süßrahm = Tafelbutter, stets frisch,

bei **Carl Hager,** Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.

Stuttgarter Preßkopf, Schützenwürste, Saitenwürstchen, Wertheimer Schwartenmagen, weiß und roth, Leber-, Grieben- u. Knackwürste

empfehlen **Carl Hager,** Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Käse.

Feinsten vollsaftigen Emmenthaler, Thüringer Kummelkäse, Schloßkäse, Kronenkäse (Kleine Camemberts), Renchner Rahmkäse, Glarner Kräuterkäse, Romadour, feinsten Limburger Bergkäse

empfehlen **J. B. Klingele Nachf.,** 71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

* Zwiebelfuchen, von 1/2 10 Uhr an, sowie verschiedene Obstfuchen empfiehlt **Fr. Rössler, Spitalplatz.**

Frankfurter Bratwürste,

das Paar zu 20, 25 und 40 Pf., empfiehlt **Hermann Munding,** Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Neue Heller-Linsen, ungarische Zwergbohnen, grüne Kernen, geschälte Victoria-Erbfen, französische Julienne, getrocknete grüne Bohnen

empfehlen **J. B. Klingele Nachf.,** 71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

empfehlen **J. B. Klingele Nachf.,** 71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Frisch eingetroffen: Extragroße ital. Maronen und **Celtower Rübchen** bei **Friedrich Maisch,** Großh. Hoflieferant, 57 Ludwigsplatz 57.

Sauerkraut,

feinstes, selbsteingeschnittenes Filder, **Magdebg. Salz-Gurken**

empfehlen **J. B. Klingele Nachf.,** 71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstraße.

In completten Anzügen

ist mein Lager **großartig sortirt** und empfehle ich:

Sack-Anzüge von 18 M. an, **Fantasia-Anzüge** 25 " " **Kammgarn-Anzüge** 30 " " **schwarze Anzüge** 30 " " **Gehrock-Anzüge** 36 " " **Jünglings-Anzüge** 15 " " **Knaben-Anzüge** 5 " "

Geschäfts-Prinzip: Billigste Preise bei streng reeller Bedienung.

N. Breitbarth, Kaiserstraße, Ecke der Lammstraße.

Süßer Apfelmost

ist von Montag den 23. d. M. zu haben in meiner Kelterei von 20 Liter an, per Liter **28 Pf.** Zugleich empfehle ich meinen vorzüglichen **1888er Apfelwein** in bekannter Güte von 20 Liter an, per Liter **25 Pf.**

3.1. **Peter Böss,** Kaiserstraße 15.

Geradehalter

für Herren und Damen.

Diese Geradehalter, nach Vorschrift berühmter Aerzte gefertigt, gewähren Abhilfe gegen Verkrümmung des Rückgrats und die Engbrüstigkeit und bereiten eine graziose Haltung.

Reichhaltiges Lager aller Arten **Corsetten** von den einfachsten bis zu den hochfeinsten Sorten in neuester Façon.

Meine Corsetten zeichnen sich besonders aus durch eleganten Sitz, dauerhaften Stoff und billige Preise.

Corsetten nach Maß. Waschen und Repariren billig.

Gg. Baur, Corsettengeschäft,
124b Kaiserstraße 124b.

10.2.

Wollen Sie gefälligst auf die „**Münchener Humoristischen Blätter**“, eines der besten und billigsten Witzblätter, abonniren? Abonnementspreis durch die Post bezogen pro Quartal um 1 Mark 90. Pf. Jede Buchhandlung nimmt gleichfalls Bestellungen entgegen. Probenummern auf Wunsch gratis und franco durch den Verlag München, Serrenstraße 21.

3.1. **Alle Arten Vogelfutter,**
Ameiseneier, Mehlwürmer, Sonnenblumenkernen, Papageifutter etc. empfiehlt
Gustav Maennig,
Kaiserstraße 82.

Haarkalblederschäfte

gegen nasse, kalte und Schweißfüße aus der rühmlichst bekannten Fabrik von **F. Fischer & Cie.** in Offenburg.



Alleinverkauf für Karlsruhe und Umgegend bei

Carl Götz,

Lederhandlung,
Kaiserstraße 145.

Neuen süßen Wein
empfehlen

Fr. Gerstenäcker,

vorm. Th. Schmidt,
Kaiserstraße 219.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.
Süßen Wein,
Reichhaltige Speisekarte,
Fische, Geflügel, Wild
empfehlen

Louis Benzinger.

Restaurant Nowack.

Neuen süßen Königsbacher
empfehlen

Heinrich Erles.

Gasthaus zum Wiener Hof
empfehlen

Neuen süßen Müßbacher.

Süßen Wein,
Zwiebelfuchen, reichhaltige Frühstückskarte sowie Abends reichhaltige Speisekarte empfiehlt
K. Landauer,
zum „Darmstädter Hof.“

Café Seyfried,

16 Birkel 16.

Neuen süßen Wein

empfehlen

E. Seyfried.

Zur fröhlichen Pfalz,

Sophienstraße 71.

Neuen süßen

Hambacher Wein

per 1/2 Liter 20 Pfennig.

Jacob Lehlbach.

* Täglich gefalzenes Schweinefleisch nebst

Filder-Sauerkraut empfiehlt bestens

Heinrich Hagner, Metzgermeister,
Ablerstraße 22.

Ueberaus glanzvoll verpricht der neue, neunte Jahrgang der schönen Familienzeitschrift „**Vom Fels zum Meer**“ zu werden, nach dem ersten Hefte zu schließen, das uns jetzt vorliegt. Es liegt etwas außerordentlich Lebensvolles und Frisches in diesem Hefte, das fast einen stattlichen Band repräsentirt. Romane wie W. v. Hillern's großangelegtes Werk „Am Kreuz“, H. Bauer's „Läuterungen“, Novellen wie Rosenthal-Bonin's „Meisterstück“, Barack's „Der weise Rabbi.“ Essays, wie jener über Goethe's Eingreifen, dem deutschen Volke eine Art weltliche Bibel zu verschaffen; Eckstein's „Rom unter Nero“ mit Bildern; Bed's „Münchener Malerateliers“ mit Abbildungen; Reise- und Landschaftsschilderung von der Art der Ferienreise in die Eifel, und eine Fahrt durch die zauberhaften Grotten bei Canjan — beide musterhaft schön illustriert, dürften zu den besten gehören, was auf diesem Gebiet geleistet wird. An dem Sammler, den prächtigen Vollbildern und was sonst noch alles dieses Heft bringt, sehen wir gleichfalls einen großen Aufschwung. Bei all' dem Gebotenen ist das Abonnement wirklich auffallend billig.

Der **Badische Geschäfts-Kalender für 1890** (Verlag von Moritz Schauenburg in Lahr) ist soeben erschienen. Man darf ohne Uebertreibung behaupten, daß sich der „Bad. Geschäfts-Kalender“ zu einem fast unentbehrlichen Handbuch jedes badischen Bürgers gemacht hat, gleichviel ob er Angestellter oder Beamter, Kaufmann oder Handwerker, Lehrer oder Geschäftsmann ist; der Geschäfts-Kalender gibt über alles gewissenhaft Auskunft, was jedem Bürger über die internen Angelegenheiten Badens zu wissen noth thut; keine Einrichtung des Staates, kein Verkehrsweig des Landes, kein öffentliches Institut ist in dem Kalender unberücksichtigt geblieben. Dazu enthält derselbe ein vollständiges, auf schönem Schreibpapier gedrucktes Kalendarium mit hinlänglichem Raum zum Eintragen von Notizen, zwei mit großer Deutlichkeit ausgeführte Karten, ein Titelbild mit den wohlgetroffenen Porträts der Oberbürgermeister unseres Großherzogthums und als Anhang die Fortsetzung der Gedentage des 19. Jahrhunderts in Baden.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

20. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	745 mm	Südwest	Regen
12 „ Mitt.	+ 10	745 „	„	unwölkt
6 „ Abds.	+ 9 1/2	745 „	„	„

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Restaurations Kaiserhof.
Heute von 10 Uhr ab Zwiebelfuchen und einen guten neuen Wein empfiehlt
Th. Weber.

Todes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten widmen wir Namens der Familie die schmerzliche Nachricht, daß unsere liebe Mutter

Frau **Elise Beil** Wittwe,
geb. **Gloß,**

heute Vormittag 11 Uhr nach längerem, schwerem Leiden sanft verschieden ist.
Karlsruhe, den 21. September 1889.

Die trauernden Kinder:

Franz Beil,
Marie Beil.

Die Beerdigung findet Montag den 23. d. M., Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Kaiserstraße 89, aus statt.

Militärverein Karlsruhe.

3.1. Sonntag den 29. September d. J. findet zu Bruchsal das **Gaufest des Kraichgau-Militär-Vereinsverbandes** statt, wozu die verehrlichen Mitglieber freundlichst eingeladen werden. Diejenigen Mitglieder, welche sich bei diesem Feste betheiligen wollen, werden eruchtet, sich in der im Vereinslokal aufliegenden Liste einzuzichnen.

Der Vorstand.

Tagesordnung des Bezirksraths.

Dienstag den 24. September, Vormittags 9 Uhr.

A. Verwaltungsgerichtliche Streitigkeiten.

1. J. S. des Ortsarmenverbandes **Gonnweiler** gegen den Ortsarmenverband **Karlsruhe**, Anerkennung der Unterstützungspflicht für **Christine Gann** von **Gonnweiler** betreffend.
2. J. S. des Ortsarmenverbandes **Altenmünster** gegen den Landarmenverband **Karlsruhe**, Unterstüfung der **Ludwig Wolf** Dwe. von **Bruchsal** betreffend.
3. J. S. des Metzgers **Robert Süß** von **Graben** gegen die Gemeinde **Graben**, Bürgergenuss betreffend.

B. Verwaltungssachen.

4. Gesuch des **Martin Herion** um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft, **Ruppurrerstraße 46** dahier.
5. Gesuch des **Paul Luz** um Erlaubnis zum Betrieb einer Gastwirtschaft in dem Neubau **Ede der Kreuz- und Kriegerstraße** dahier.
6. Gesuch des **Friedrich Pfaffinger** um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft, **Augartenstraße 56** dahier.
7. Gesuch des **Wilhelm Schäfer** um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirtschaftsberechtigung von dem Hause **Kaiser-Allee 13** in das Haus **Kaiser-Allee 23** dahier.
8. Gesuch des **Karl Schöffler** um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirtschaftsberechtigung von dem Hause **Kronenstraße 41** in das Haus **Ede der Spital- und Brunnenstraße** dahier.
9. Gesuch des **Christian Maier** dahier um Befristung seiner Wirtschaftsberechtigung.
10. Gesuch des **Johann Schäfer** dahier um Befristung seiner Wirtschaftsberechtigung.
11. Gesuch des **Lebensbedürfnisvereins** dahier um Genehmigung zum Kleinverkauf von Spirituosen **Rheinstraße 57** dahier.
12. Gesuch des **Gustav Bollrath** um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirtschaftsberechtigung von dem Hause **Kaiserstraße 81/83** in das Haus **Ruppurrerstraße 94** dahier.
13. Gesuch des **Max Sabich** um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinshank, **Kaiserstraße 132** dahier.
14. Gesuch des **Jacob Meerwart** um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinshank, **Gottesauerstraße 5** dahier.
15. Gesuch der **Firma Schmieber & Mayer** dahier um Genehmigung zur Vornahme der Verneuerung von Kesseln auf ihrem Anwesen **Veierheimer Allee 12**.
16. Gesuch des **Anton Groß** dahier um Genehmigung zur Aufstellung eines Dampfessels **Schillerstraße 6**.
17. Gesuch der **Firma Vogel, Bernheimer & Schnurmänn**, Cellulosefabrik in **Warau**, um Genehmigung zur Aufstellung zweier Dampfessels.
18. Die Feststellung der **Verpflichtungen** für den **Bauzweck** zwischen **Stillingstraße, Ruppurrerstraße** und **der V. Allee** dahier.